

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 17/2018, 17. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 26. April 2018, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 17 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 17. Kalenderwoche 2018. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- BNetzA veröffentlicht WattWächter in Version 2.0
 - Elektor-Verlag sammelt nicht-EMV-konforme LED-Leuchtmittel
 - Ergebnisse von Distriktswahlen
 - HAM RADIO-Besucherprospekt online abrufbar
 - Noch freie Plätze für das ARDF-Trainingsprogramm
 - Termine
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

BNetzA veröffentlicht WattWächter in Version 2.0

Die Bundesnetzagentur hat den Runden Tisch Amateurfunk (RTA) darüber informiert, dass nach der abgeschlossenen Weiterentwicklung der Software WattWächter nun die Version 2.0 zum Download veröffentlicht wurde. Die bewährte einfache Berechnungsmethode der Software wurde in Absprache mit dem RTA funktional erweitert. Neben kleineren Änderungen der Oberfläche werden jetzt die vom Nutzer erweiterten Antennendaten automatisch geladen und in den Antennenkatalog integriert. Hierdurch kann der Funkamateurl die Software einfacher auf seine speziellen Bedürfnisse anpassen. Die Abwärtskompatibilität ist gewährleistet. Bereits vom Anwender erstellte Antennenmodelle und Daten können in die neue Version problemlos integriert werden. Dies gilt auch für bereits erfolgte und gespeicherte Berechnungen. Die Software ist kostenfrei von der Webseite der Bundesnetzagentur zu beziehen [1]. Den vollen Wortlaut der Mitteilung seitens der Behörde hat der DARC e.V. als Vorstandsinformation auf seiner Webseite veröffentlicht [2]. Bei WattWächter handelt es sich um ein kostenloses Programm zur Bewertung von Amateurfunkstellen. Der DARC e.V. bietet mit der Software „Watt32“ ebenfalls eine Softwarelösung als Hilfe zur Anzeige nach BEMFV §9 an.

Elektor-Verlag sammelt nicht-EMV-konforme LED-Leuchtmittel

Die Elektor-Verlag GmbH ruft alle Leser und speziell alle Funkamateure dazu auf, nicht-EMV-konforme LED-Leuchtmittel inklusive der Netzteile einzuschicken. Elektor will diese EMV-technisch untersuchen und anschließend an die dafür zuständige Marktüberwachung der BNetzA weiterleiten. Der Grund für die Aktion: Infolge einer Pressemitteilung des DARC vom September 2017 über die deutlich zunehmende Störung des Funkverkehrs, sonstiger Funkdienste und des DAB-Empfangs durch nicht-EMV-konforme LED-Leuchtmittel hatte Elektor solche Lampen – wie auch LED-Streifen – untersucht. Das Ergebnis zeigte eine

fortschreitende elektromagnetische Umweltverschmutzung. Die Bundesnetzagentur als zuständige Behörde für die Marktüberwachung nach Maßgabe des EMVG hat den Aufruf zur Einsendung von verdächtigen Exemplaren begrüßt. Außerdem möchte die Bundesagentur informiert werden, wenn störende Lampen auffallen. Sie will dann diesem Sachverhalt nachgehen und die Fabrikate vom Markt nehmen, falls sie noch angeboten werden. Verdächtige Exemplare schicken Sie bitte an: Elektor-Verlag GmbH, Kackertstr. 10, 52072 Aachen. Bitte legen Sie einen Zettel mit der Aufschrift „EMV-LED-Lampe“ bei, damit beim Posteingang alles richtig läuft. Sie können Ihre Einsendung auch per E-Mail mit dem Betreff „EMV-LED-Lampe“ ankündigen [3]. Die Elektor Verlag GmbH prüft die Lampe, veröffentlicht gegebenenfalls ein Update und informiert die Bundesnetzagentur.

Ergebnisse von Distriktwahlen

Bei den Vorstandswahlen auf der Distriktversammlung Nordrhein (R) am 21. April in Heiligenhaus wurde der amtierende Vorstand im Amt bestätigt: Peter Kern, DL1EIP, wurde einstimmig von den Ortsverbandsvorsitzenden gewählt. Seit März 2002 bekleidet DL1EIP dieses Ehrenamt. Seine Stellvertretung übernehmen Christian Jansen, DF6EF, und Karlfried Henrichs, DL1EK, als Verbindungsbeauftragter zur BNetzA. Am gleichen Tag hat die Distriktversammlung Mecklenburg-Vorpommern (V) die bisherigen Vorstandsmitglieder erneut in ihren Ämtern bestätigt. Der Wahlleiter Karl-Hermann Wolski, DL9KWA, bestätigte nach Stimmenauszählung dieses Ergebnis. Danach gehören dem Distriktvorstand als Vorsitzender Franz Berndt, DL9GFB, als erster Stellvertreter Hardy Zenker, DL3KWF, und als zweiter Stellvertreter Lutz Hamann, DL5KVV, an. Die Gewählten bestätigten, dass sie ihre Ämter annehmen.

HAM RADIO-Besucherprospekt online abrufbar

Die Planungen für die 43. HAM RADIO in Friedrichshafen laufen auf Hochtouren. Auch in diesem Jahr präsentiert der DARC e.V. ein hochinteressantes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm an den drei Messtagen. Druckfrisch ist nun auch das Programm für das 69. Bodenseetreffen des DARC e.V. erschienen. Der Besucherprospekt liegt zur Ansicht und zum Download bereit [4]. Das HAM-Motto „Radio Scouting – Abenteuer Jugendamateurfunk“ wird in vielen Bereichen der HAM RADIO aufgezeigt. Der DARC e.V. arbeitet dabei sehr eng mit den Pfadfindern auf internationaler Ebene zusammen. Sie dürfen gespannt sein!

Noch freie Plätze für das ARDF-Trainingsprogramm

Für das ARDF-Trainingsprogramm im Rahmen des Niedersächsischen Peilsportwochenendes vom 10. bis 13. Mai werden noch bis zum 30. April Anmeldungen entgegengenommen. Die Übungen in Diekholzen bei Hildesheim richten sich an Anfänger und Gelegenheitsläufer aller Altersklassen. Geboten werden Trainingsläufe im Foxoring, Sprint und 2 m Classic, aufgelockert von etwas Theorie, Geocaching, Kartenübungen und einem Orientierungslauf. Darüber hinaus kann man seine frisch erworbenen Kenntnisse bei den Deutschen Meisterschaften im Foxoring und Sprint unter Beweis stellen. Geselliges Beisammensein mit Gleichgesinnten am Diekholzener Sportplatz und Vereinsheim wird ebenfalls nicht zu kurz kommen. Weitere Infos im Internet [5]. Darüber berichtet Gerhard Kottschlag, DL9DBK.

Termine

Am 1. Mai findet das Schleswig-Holstein-Treffen der Funkamateure in der Stadthalle Eckernförde statt. Es wird vom DARC-Distrikt Schleswig-Holstein (M) veranstaltet, Ausrichter ist der OV Eckernförde (M01). Um 9 Uhr beginnt der große Flohmarkt im Saal, Flohmarktbesucher können bereits ab 8 Uhr in die Halle. Im Saal gibt es u.a. einen YL-Stand, außerdem betreut Lutz, DK4LV, die Aktion „Elektronikbasteln für Jugendliche“. Um 10 Uhr lädt Paolo, DL5LA, zu einem Vortrag ins Hallenrestaurant zum Thema „Hamnet – Stand des Ausbaus in Schleswig-Holstein“ ein. Um 11.15 Uhr beginnt das Treffen der YLs im Clubraum des Restaurants unter der Leitung von Rita, DH8LAR. Weiterhin gibt es einen Anfahrtsmobilwettbewerb auf 2 m. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es im Internet [6].

Der 4. FUNK.TAG findet am 6. April 2019 in den Messehallen Kassel statt – dies hat der DARC-Vorstand auf seiner jüngsten Sitzung am 21. April im Amateurfunkzentrum Baunatal beschlossen. Die Veranstaltung war zunächst für drei Mal angesetzt. Die Frage der Fortführung wurde zuvor von den Mitgliedern und Funkfreunden mit Interesse verfolgt. Bereits am 3. FUNK.TAG äußerte sich der Vorstand positiv zur Frage nach einer weiteren Veranstaltung auf dem Messegelände Kassel. Der Beschluss, diese Messe weiterzuführen, war einstimmig. „Als Amateurratssprecher freue ich mich über diesen Vorstandsbeschluss und habe dem Vorstand mitgeteilt, dass auch die anderen Vorsitzenden der Distrikte dieses begrüßen. Der FUNK.TAG in Kassel hat sich bereits jetzt schon in Deutschland einen Namen gemacht und sollte als ständiges Event im Jahresplan der Funkamateure erhalten bleiben“, so Heinz Mölleken, DL3AH, der dieser Sitzung satzungsgemäß beiwohnte und die Stimme des Amateurrates ist. Allgemeine Informationen zum FUNK.TAG findet man im Internet [7].

Aktuelle Conteste

28. bis 29. April: SP DX RTTY Contest und Helvetia Contest

29. April: BARTG Sprint 75

1. Mai: AGCW-DL QRP/QRP-Party

5. bis 6. Mai: ARI International DX Contest und DARC VHF-/UHF-Mikrowellencontest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 4/18 auf S. 64 und 5/18 auf S. 64.

Der Funkwetterbericht vom 24. April, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 18. bis 23. April: Die Sonnenaktivität war sehr gering. Der solare Flux stieg kurzzeitig von 71 auf 77 Einheiten am 21. April, als die beiden Regionen 2706 und 2707 die Sonnenfleckenanzahl auf 30 erhöhten. Dieses kurze Intermezzo hatte jedoch keine spürbaren Auswirkungen auf die Ionosphäre. Das geomagnetische Feld war bis zum späten Abend des 19. April sehr ruhig. Am gleichen Tag befanden wir uns in einer positiven Sturmphase, denn kurz nach Mitternacht stieg die Geschwindigkeit des Sonnenwindes und erreichte vormittags 700 km/Sekunde. Der in Potsdam bestimmte planetarische Index Ap betrug 41. Die Aurora-Aktivität war für Europa nicht relevant, denn hier war Tag. Nur in Nordskandinavien gab es nachts schöne Nordlichter. Nach kurzer Beruhigung des Erdmagnetfeldes am 22. April begannen erneut isolierte Störungen, hervorgerufen durch Sonnenwind. Die Kurzwellenausbreitung auf den unteren Bändern war durch laute DX-Signale auf den Bändern 40 und 30 m geprägt. Morgens um 06:00 UTC lag bei uns die 3000-km-MuF noch unter 14 MHz. Das 20-m-Band öffnete gegen 07:00 UTC in Richtung Pazifik und Fernost. Die Bänder über 20 m sind vorzugsweise transäquatorial benutzbar. Man spürte täglich den schlechten Zustand der Ionosphäre im fast Sonnenfleckenminimum. Bleibt zu hoffen, dass wir die Talsohle im 24. Sonnenfleckenzyklus recht bald durchlaufen werden.

Vorhersage bis zum 1. Mai:

Bis zum Monatsende erwarten wir keine Änderungen der Sonnenaktivität. Die Fluxwerte bleiben bei knapp über 70 Fluxeinheiten. Geomagnetische Störungen durch Sonnenwind sind für den 26. und 27. April vorhergesagt. Die DX-Bedingungen auf den Bändern 40 und 30 m bleiben vor allem morgens bis 07:00 UTC sehr gut. Die sporadische E-Schicht zeigt hin und wieder erste brauchbare Short-Skip-Öffnungen auch in unseren Breiten [8].

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline-DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 18:53; Melbourne/Ostaustralien 20:54; Perth/Westaustralien 22:43; Singapur/Republik Singapur 22:58; Tokio/Japan 19:57; Honolulu/Hawaii 16:05; Anchorage/Alaska 14:08; Johannesburg/Südafrika 04:27; San Francisco/Kalifornien 13:23; Stanley/Falklandinseln 10:57; Berlin/Deutschland 03:50.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:44; San Francisco/Kalifornien 02:54; Sao Paulo/Brasilien 20:45; Stanley/Falklandinseln 20:53; Honolulu/Hawaii 04:53; Anchorage/Alaska 05:42; Johannesburg/Südafrika 15:43; Auckland/Neuseeland 05:44; Berlin/Deutschland 18:20.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darc.de.

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

- [1] <http://emf3.bundesnetzagentur.de/wattw%C3%A4chter.html>
- [2] <https://www.darc.de/nachrichten/vorstandsinformationen/>
- [3] redaktion@elektor.de
- [4] <https://www.darc.de/nachrichten/veranstaltungen/#c9487>
- [5] <http://www.darc.de/h15/ardf>
- [6] <https://www.darc.de/der-club/distrikte/m>
- [7] <https://www.darc.de/nachrichten/veranstaltungen/#c35435>
- [8] <http://tropo.f5len.org/forecasts-for-europe/>
- [dx] <http://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste/>